

Gemeinde - Kleinarl Information



Amtliche Mitteilung der Ortsgemeinde Kleinarl

6. Juni 2012

Novelle zum Ortstaxengesetz

Am 30.3.2012 wurde das Salzburger Ortstaxengesetz in mehreren Punkten mit Wirkung **ab 1. April 2012** geändert. Ein wesentlicher Punkt betrifft die Befreiung von der Ortstaxe bei Berufsausübung.

Bisher lautete die Bestimmung:

„Von der Ortstaxe befreit sind die Nächtigungen von Personen, die sich zur Berufsausübung oder im Rahmen des allgemeinen Schulunterrichtes im Gemeindegebiet aufhalten“

Seit 1.4.2012 lautet die Bestimmung nun:

„Von der Ortstaxe befreit sind die Nächtigungen von Personen, die sich zur Berufsausübung im Gemeindegebiet aufhalten, **wenn der ununterbrochene Aufenthalt mehr als zwei Wochen dauert** und Personen, die sich im Rahmen des allgemeinen Schulunterrichtes im Gemeindegebiet aufhalten“

Somit sind in Zukunft Seminare und ähnliche „berufsbezogene“ Nächtigungen ortstaxenpflichtig, wenn der Besuch derartiger Veranstaltungen die Frist von (ununterbrochenen) zwei Wochen nicht übersteigt. Dies trifft auch auf die Durchführung von Trainingslagern von Sportvereinen usw. zu. Auch hier ist in Zukunft, sofern die ununterbrochene Dauer zwei Wochen nicht übersteigt, für alle Teilnehmer die Ortstaxe zu entrichten. Im Zweifelsfall bitte Rücksprache mit dem Gemeindeamt halten (Meldeamt, Hans Schaidreiter, Tel. 210).

Übrigens: Bei der Umstellung von der antiquierten Zettelwirtschaft auf das moderne elektronische Gästemeldewesen ist ebenfalls Hans Schaidreiter jederzeit gerne behilflich (bitte Termin für eine kurze Einschulung vereinbaren).

Leinenpflicht für Hunde

Seit 1. Juni 2011 gilt im gesamten Gemeindegebiet eine Leinen- und Maulkorbpflicht für Hunde. Wird ein Tier also nicht an der Leine geführt, so muss es einen Maulkorb tragen! Diese Verordnung gilt selbstverständlich allgemein, also **auch für die einheimischen Hundehalter!** Bitte das zu beachten.

Bitte zu bedenken, dass sich Personen, auf die ein Hund zuläuft, bedroht fühlen und Kinder und teilweise auch Erwachsene Panik bekommen. Für diese Personen ist zu dem Zeitpunkt nicht relevant, ob das Tier seinem Besitzer gehorcht oder nicht.

Die Gemeinde Kleinarl ersucht dringend um gegenseitige Rücksichtnahme und Einhaltung.

Gemeindewohnung

Ab Juli 2012 wird die Wohnung im Dachgeschoß des Amtsgebäudes mit einer Nutzfläche von 65 m² frei. Die Wohnung besteht aus Küche, Wohnzimmer, 2 Schlafräumen, Bad/WC, Vorraum und Abstellraum.

Die monatliche Miete wird nach Maßgabe der Einkommens- und Familienverhältnisse vereinbart und beträgt inkl. MwSt. zwischen € 220,00 und 380,00. Die Betriebskosten (Strom, Wasser, Kanal, Heizung etc.) sind im Mietzins nicht enthalten und vom Mieter gesondert zu entrichten.

Interessenten mögen ihre Bewerbung schriftlich an das Gemeindeamt richten.

WER IST PEPP?

pepp – PRO ELTERN PINZGAU+PONGAU ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Zell am See und arbeitet als freier Jugendwohlfahrtsträger im Auftrag des Landes Salzburg.

Das Angebot umfasst Information, Beratung und Bildung **rund ums Elternwerden und Elternsein im Salzburger Pinzgau und Pongau.**

Es richtet sich an alle werdenden Mütter sowie an alle Mütter, Väter und Eltern **mit Kindern bis zum Schuleintrittsalter.**

Angebotsbeispiele sind Eltern-Kind-Gruppen, Geburtsvorbereitungskurse, Pflege- und Ernährungsberatung, Elternberatungsstunden, Sozialarbeiterische Beratung und Betreuung, Psychologische Beratung aber auch Elternbildungsseminare.

Das professionelle Team besteht aus Ärzten und Ärztinnen, Krankenschwestern, Hebammen, Kindergartenpädagoginnen, Psychologinnen und Sozialarbeiterinnen.

Insgesamt sind über 65 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für pepp im Einsatz.

Die Vereinsgründung erfolgte 1995.

Obfrau des Vereins ist Dr. Barbara Vockner. Geschäftsführerin ist DSA Renate Oswald.

pepp ist in 53 Pinzgauer und Pongauer Gemeinden mit 11 verschiedenen Angeboten tätig, u.a. auch in unserer Nähe in Wagrain.

Aufgrund der Förderung durch das Land Salzburg und das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend, sowie durch die Unterstützung der jeweiligen Gemeinde ist die Nutzung der meisten pepp-Angebote für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos. Das gesamte Angebot ist auf der PEPP-Webseite zu finden (Angebote in unserer Nähe siehe rechts oben „Angebote im Pongau“).

Tel.: 06542/56531-12, Fax: 06542/56531-3

Mobil: 0676/3307340

E-Mail: r.oswald@pepp.at

Internet: www.pepp.at

Babysitter gesucht?!

akzente Jugendinfo – dein Leben, deine Info.

Willst du dir dein Taschengeld mit Babysitten aufbessern? Dann melde dich in unserer akzente Babysitterbörse an!

Aber auch Familien, die auf der Suche nach einem verlässlichen Babysitter sind, können sich bei uns melden!

Babysitterbörse
akzente Pongau
Bahnhofstraße 36
5500 Bischofshofen
Hotline: 0662/84 92 91-71
<http://jugendinfo.akzente.net>

Initiativen für junge Leute!
akzente
salzburg
Jugend
Land Salzburg



Energiesparlampen zur Problemstoffsammlung

Aus gegebenem Anlass dürfen wir daran erinnern, dass kaputte Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren nicht in die Restabfalltonne gehören. Sie enthalten giftige Inhaltstoffe und sind über die Problemstoffsammelstelle des Recyclinghofes zu entsorgen.

Zusammen Leben heißt auch Rücksicht nehmen

Wieder steht ein hoffentlich schöner Sommer vor der Tür. In dieser Zeit der Erholung sollten wir besonders auf unsere Nachbarn Rücksicht nehmen. Oft ist uns nicht einmal bewusst, dass unsere Arbeiten, die wir fleißig und gewissenhaft durchführen, den Nachbarn stören.

Dazu darf wieder einmal auf die Lärmschutz- und die Rasenmähverordnung hingewiesen werden. Diese können auf www.kleinarl.at im Menü Bürgerservice/Verordnungen eingesehen werden.

Rasenmähen zum Beispiel ist an Sonn- und Feiertagen **generell NICHT erlaubt!** Da unsere freundlichen Rundschreiben wenig fruchten, scheint es doch notwendig, bei Beschwerden künftig die Strafbestimmungen anzuwenden.

Herausgeber Ortsgemeinde Kleinarl DVR 0661775, Tel. 06418/210 Fax DW 14

gemeinde@kleinarl.at www.kleinarl.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Max Aichhorn, AL Rupert Höller